

Nachrichten

Musikverein: Info-Abend für neue Bläserklasse

WERTHEIM-DÖRLESBERG. Der Musikverein Dörlesberg startet zu Beginn des neuen Schuljahres wieder eine Bläserklasse. Angesprochen sind Kinder ab der dritten Grundschulklasse. Für interessierte Kinder und Eltern veranstaltet die Musikschule am Mittwoch, 11. Juli, um 18 Uhr einen Info-Abend im Bürgerhaus Dörlesberg. *red*

Kontakt: Franziska Schraud (09342/9186707) und Marco Döhner (09342/8593785)

Jugendvollversammlung des Tanzclubs '88

WERTHEIM. Die Jugendvollversammlung des Tanzclub '88 Wertheim für alle Vereinsmitglieder unter 18 Jahren und alle in der Jugendarbeit Tätigen findet am Mittwoch, 11. Juli, um 19 Uhr in der Turnhalle des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Wahl eines Mitarbeiters des Jugendausschusses und eine Änderung der Jugendordnung. *red*

Weitere Informationen unter www.tc88-wertheim.de

Feuerwehr Höhenfeld bereitet Grillfest vor

WERTHEIM-HÖHENFELD. Ihr Grillfest »Zehn Jahre Jugendfeuerwehr Höhenfeld« bereiten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr am morgigen Mittwoch vor. Um 18 Uhr treffen sich die Wehrleute am Gerätehaus. Am Samstag, 14. Juli, beginnt um 9 Uhr der Aufbau am Grillplatz auf dem Neuen Berg. Das Fest fängt an diesem Tag um 19 Uhr an; am Sonntag, 15. Juli wird ab 11.30 Uhr gefeiert. *red*

Schuller-Rentner treffen sich in der Nickelsmühle

WERTHEIM. Seinen nächsten Stammtisch begeht der Schuller-Rentner-Club am Dienstag, 10. Juli, um 14 Uhr im Gasthaus »Nickelsmühle« in der Nickelsmühle. *red*

Freudenberger Jahrgang 1935/1936 trifft sich

FREUDENBERG. Der Freudenberger Schuljahrgang 1935/36 trifft sich am kommenden Donnerstag um 18 Uhr im Gasthof Mainblick. *red*

Testament ist Thema bei Vortrag in Kaserne

KÜLSHEIM. Der Traditionsverband der ehemaligen Angehörigen des Standortes Künsheim organisiert am Donnerstag, 5. Juli, eine Vortragsveranstaltung mit anschließendem Stammtisch. Im Vereinsraum in der ehemaligen Prinz-Eugen-Kaserne, Gebäude 3, wird Holger Merklein, Notar am Amtsgericht Wertheim, von 19 bis circa 20.15 Uhr zum Thema Testament referieren. Der Vortrag ist offen für alle Interessierten. *red*

Nachrichten

MUSEUMS Schätze

deren Möbeln angestrichen worden. Dann wurden die Zeiten unruhig, im Mai 1946 wurde Frau Träger aus Böhmen vertrieben, ihr Mann war in Gefangenschaft. Es waren ihr ein paar Tage geblieben, um aus dem gesamten Haushalt 50 Kilogramm Gepäck auszuwählen, mehr durften die Vertriebenen nicht mitnehmen.

Ihre Tochter, Johanna Schäftner, erzählt die Geschichte, wonach die Truhe vollkommen überladen war, viel mehr als 50 Kilogramm hatten hi-

neingepasst. Die tschechische Dorfkommission hatte die Truhe nicht auf den Lastwagen laden lassen wollen, einer der Soldaten wurde angewiesen, die Truhe zu »verleichtern«. Obenauf hatte Anna Träger ein Kruzifix gelegt, das auch zu ihrer Aussteuer gehört hatte. Der Soldat habe es in die Hand

genommen und dann »wie elektrisiert wieder fallen lassen«. Die Truhe wurde unversehrt aufgeladen und der Inhalt gerettet. Viele weitere Umzüge habe die Truhe mitgemacht und am Ende 32 Jahre lang unter einer Kreuzwertheimer Treppe gestanden. Jörg Paczkowski sagt, sie enthalte »Reli-

quen von Bescheidenheit und Spuren einer gelebten Zeit«. Zusätzlichen musikalischen Wert erhält die Truhe dadurch, dass es nicht nur sie selbst gibt, sondern auch illegal angefertigte Fotoaufnahmen, die zeigen, wie Anna Träger diese Truhe in Thein für die Vertriebung belädt. *Michael Geringhoff*



In der Aussteuertruhe rettete Anna Träger viele Gegenstände ihres Hauses über die Vertreibung hinweg.

Foto: Michael Geringhoff

Vorstandsposten für Uwe Rothaug im Fachverband

Neuwahl: Walter Kurtz nach 15 Jahren ausgeschieden

KREUZWERTHEIM-WIEBELBACH. Uwe Rothaug, Geschäftsführer der Kurtz GmbH in Wiebelbach, ist für zunächst drei Jahre in den Vorstand des Fachverbandes Kunststoff- und Gummimaschinen des Verbandes Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) gewählt worden, der sich zu seiner Mitgliederversammlung in Bonn getroffen hatte.

Wichtige Themen sind laut einer Kurtz-Pressemitteilung für Rothaug »Energieeffizienz und -einsparung in den Prozessen der Gummi- und Kunststoffindustrie«.

»Eine nachhaltige Produktion beim Maschinenanwender und damit die Schonung natürlicher Ressourcen«. Rothaug löst aus Unternehmenssicht der Kurtz GmbH Walter Kurtz im Vorstand des VDMA-Fachverbandes ab. Nach 15 Jahren erfolgreicher Vorstandarbeit hat sich Kurtz nicht mehr zur Wahl gestellt. In seiner Amtszeit war es ihm, so die Pressemitteilung, »immer wichtig, die technologische Bedeutung der Branche und insbesondere der Hersteller von Maschinen zur Verarbeitung von Partikelschäumen wie EPS oder EPP, klar und eindeutig darzustellen«.

27 000 Beschäftigte

Im Fachverband Kunststoff- und Gummimaschinen des VDMA sind nahezu alle wesentlichen deutschen Hersteller von Extrudern, Pressen, Spritzgieß-, Warmform- und Blasformmaschinen sowie weiteren Maschinen zur Kunststoffverarbeitung vertreten. Diese Branche erwirtschaftete 2011 einen Umsatz von 6,2 Milliarden Euro und beschäftigt in Deutschland 27 000 Menschen. *red*

Dekan Hauk firmt 80 Künsheimer

KÜLSHEIM. 80 Firmanden wurde am vergangenen Samstag von Dekan Gerhard Hauk in der Künsheimer Pfarrkirche St. Martin die Firmung gespendet. Der Festgottesdienst wurde zelebriert von Stadtpfarrer Pater Joachim Seraphin und Pater Andreas Zydek und feierlich umrahmt vom Kirchenchor Künsheim und einer Band der Firmjugend. Dekan Hauk ermutigte die Jugendlichen, feinfühlig zu werden und die Freundschaft mit Jesus einzugehen.

Im Anschluss an den Festgottesdienst war eine Zusammenkunft im benachbarten Kolpinghof. Dort konnten noch Gespräche der Firmanden mit dem Dekan geführt werden. *wokru*

* Meine Zeitung ist dort, wo ich bin.
Die Main-Echo-App Version 2.0!
www.main-netz.de/ipad

Bote vom Untermain
Lohrer Echo
Wertheimer Zeitung

Main Echo

ME